

Aktuelle Information zu EHEC

Stand: 14. Juli 2011

Sehr geehrte Gäste,

nach dem heftigen Auftreten der EHEC-Seuche Anfang Mai und etlichen Vermutungen des Ursprungs der unbekanntenen Mutation des eigentlich harmlosen Darmbakteriums E. coli, scheint sich die Lage stabilisiert zu haben und die Berichterstattung neuer Erkrankungen ist gänzlich abgeebbt. Dennoch ist die Herkunft weiter unklar und nach wie vor stehen Sprossen aller Art unter Verdacht der Auslöser zu sein.

Daher verzichtet die Firma Eurest weiterhin auf den Einsatz von Sprossen und setzt weiter den Fokus auf regionale und nationale Produkte.

- **Alle Arten von Sprossen (unabhängig derer Herkunft) bleiben bis auf weiteres gesperrt**
- Beibehaltung und Ausbau der Prozesse unseres Qualitätsmanagement-Systems:
 - Verschärfte Liefer- und Wareneingangskontrollen
 - Sehr gründliches Waschen von rohem Gemüse und Salat (wenn möglich mit warmem Wasser oder mit Zugabe von Essig oder Zitronensaft).
 - Es erfolgt weiterhin eine permanente Zwischenreinigung und Desinfektion der Arbeitsbereiche, Schneideunterlagen und Geräte.
 - Jeder Mitarbeiter ist geschult und angewiesen, die erforderliche Personalhygiene einzuhalten.
 - Weiterhin laufende Rücksprache mit der Lebensmittelversuchsanstalt zur Anpassung der Präventivmaßnahmen

Wir beobachten die weitere Entwicklung der Untersuchungen sehr sorgfältig und werden auf neue Erkenntnisse dementsprechend sofort reagieren.

Mit freundlichen Grüßen



Norbert Hummel
Geschäftsführer



Franz Bauer
Direktor Zentraleinkauf & Qualitätsmanagement

